

Kassel, 01. Juni 2012

Presseinformation

Lieselotte-Damm-Stiftung unterstützt den Lernhof Natur und Geschichte mit 2.500 €

Das Diakonische Werk Kassel freut sich über die finanziellen Unterstützung der Arbeit des Lernhofs Natur und Geschichte. Frau Martha Damm hat im Beisein von Alexander Schmidt von der Bürgerstiftung den Förderbetrag der Lieselotte-Damm-Stiftung in Höhe von 2.500 Euro persönlich an den Geschäftsführer des Diakonischen Werkes Kassel, Pfarrer Gerd Bechtel, übergeben.

Mit dieser Förderung soll die interkulturelle Umweltbildungsarbeit des Lernhof Natur und Geschichte unterstützt werden. Der Lernhof ist ein interkultureller Mitmachhof für Kinder über kulturelle, nationale und religiöse Grenzen hinweg. Für Schulen, Jugend- und Familiengruppen finden Workshops, Aktionstage, Projektwochen. Hier können Kinder Tiere versorgen Tiere füttern, Ställe aus misten, Zäune bauen. Sie pflanzen u. Ernten auf den Nutzflächen, keltern, werkeln, backen Brot, bereiten Essen zu, konservieren Lebensmitteln, beobachten die Natur, Spinnen, Weben, flechten, färben. Kinder lernen den Kreislauf des Lebens kennen. Kinder können spannende Naturerlebniserfahrungen machen, an erlebnispädagogischen Angeboten teilnehmen und werden gleichzeitig im Sinne einer nachhaltigen Umweltbildung, sensibilisiert für ökologische Zusammenhänge.



Hintergrund

Der Lernhof Natur und Geschichte

Der Lernhof Natur und Geschichte ist ein Natur- und Kulturerlebnishof im Kasseler Stadtteil Harleshausen (Weg in der Aue 75, 34128 Kassel). Der Lernhof bietet Kindern einen interkulturellen Lern- und Erfahrungsraum im Bereich Natur und Landwirtschaft sowie zu kulturgeschichtlichen Themen. Er ermöglicht den Kindern konkrete Erfahrungen im Umgang mit Pflanzen und Tieren. Ziel ist es u. a., den Kindern außerhalb ihrer oft beengten Wohnverhältnisse Freiräume zur Selbstentfaltung anzubieten, dabei Zusammenarbeit und Zusammenleben zu fördern. Ein Projekt des Lernhofes Natur und Geschichte wird aktuell unterstützt durch eine Projektförderung von Aktion Mensch.

Seit mehr als 4 Jahren ermöglicht der Lernhof Kindern bis ca. 13 Jahren, die in der Stadt leben, mit der Natur in Kontakt kommen und einen Bezug zur Landwirtschaft und zum Ursprung unserer Lebensmittel zu bekommen. Auf dem Lernhof leben Esel, Schafe, Hühner, Bienen und Kaninchen. Der Lernhof verfügt über ein großes Außengelände mit Frei- und Nutzflächen, Stallungen für Tierhaltung, Werkstatt sowie Gruppenräume und Küche.

Liselotte-Damm-Stiftung:

Frau Martha Damm gründete die Stiftung in Erinnerung an ihre verstorbene Schwester Liselotte Damm um deren Liebe zum Tier- und Naturschutz zu bewahren. Das Kapital wird durch Spenden und Zustiftungen aufgestockt und die Erträge der Zustiftungen fließen in verschiedene gemeinnützige Tier- und Naturschutzprojekte und darüber hinaus werden andere Umwelt-Aktivitäten engagierter Menschen unterstützt.

Diakonisches Werk Kassel

Das Diakonische Werk Kassel bietet Beratung und Hilfe in den Bereichen Sucht und Wohnen, Hilfen für Familien sowie Allgemeine sozialer Arbeit. „Zusammen weiter kommen“ ist dabei der Leitgedanke. In der Stadt und im Landkreis Kassel unterhält es mehrere Beratungsstellen und ambulante Dienste.

Derzeit sind im Diakonischen Werk Kassel mehr als 130 Mitarbeitende hauptamtlich beschäftigt. Hierzu kommen zahlreiche Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren.

Hinweis für die Redaktionen:

Für Fragen steht

Mechtild Meyer-Kluge
Diakonisches Werk Kassel
Sachgebiet Interkultureller Dialog
34128 Kassel

Tel.: 0561 70974-213
E-Mail: Meyerkluge@dw-kassel.de

zur Verfügung.